

# München-Pasinger Terraingesellschaft Aktiengesellschaft.

Sitz in München, Weinstraße 7.

## Verwaltung:

**Vorstand:** Joh. Groh, München.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Kommerzienrat Bankier Richard Weinberger (Herzog & Meyer); Geh. Komm.-Rat Gen.-Dir. Rudolf Rosa (Heilmann & Littmann Bau u. Immobil.-A.-G.), Rechtsanw. Hanns Dahn, sämtlich in München.

## Gründung:

Die Ges. wurde gegründet am 23./4. 1906; eingetr. 1./6. 1906.

## Zweck:

Durchführung aller Arten von geschäftlichen Unternehmungen in Immobilien und Hyp. für eigene wie für fremde Rechnung.

## Besitztum:

Besitzstand Ende 1932: 30 830 qm Grundbesitz, davon 2850 qm in Pasing, 11 790 qm in Nymphenburg und 16 190 qm an der Deisenhofener Straße.

## Sonstige Mitteilungen:

**Satzungen:** Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1932 am 19./6. — Stimmrecht: Je nom. 100 RM A.-K. = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F.; 4 % Div.; weitere Rückl. nach G.-V.-B.; 10 % Tant. an A.-R. (außerdem eine feste Vergütung von 500 RM pro Mitglied, der Vors. 1000 RM); Resi zur Verfüg. der G.-V.

**Zahlstellen:** München: Ges.-Kasse, Herzog & Meyer.

## Statistische Angaben:

**Aktienkapital:** 360 000 RM in 1000 Aktien zu 100 RM und 260 Akt. zu 1000 RM.

**Vorkriegskapital:** 2 500 000 M.

Urspr. 2 500 000 M, 1919 Erhöh. um 400 000 M in 400 St.-Akt. zu 1000 M. Weiter erhöht 1923 um 3 100 000 Mark in 1200 St.-Akt. zu 1000 M, 600 St.-Akt. zu 3000 M u. 500 Nam.-Vorz.-Akt. zu 200 M. — Lt. G.-V. v. 22./12. 1924 Umstell. des A.-K. von 6 000 000 M auf 360 000 RM (je 1000 M St.-Akt. = 60 RM). Die Akt. zu 60 u. 180 RM wurden 1929 in Akt. zu 100 u. 1000 RM umgetauscht.

**Großaktionäre:** Heilmann & Littmann, Bau- u. Immobilien A.-G., München (ca. 50 %).

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Kurs ult. 1927—1932:** 42, 30, 18, 7, 7\*, — %. Notiert in München.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 318 516, Geschäftsinventar 1, Wertp. 5363, Hypothekenguthaben 7400, Kassa 617, Bankguthaben 6637, transitor. Aktiva 1990, Verlust-Vortrag 1931 95 976, Verlust 1932 9992. — Passiva: A.-K. 360 000, gesetzl. R.-F. 38 451, Verbindlichkeiten 44 655, transitor. Passiva 3386. Sa. 446 492 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gehälter 1650, Zs. 2440, Abschreib. a. Effekten 537, Besitzsteuern 2899, Unkosten 2790. — Kredit: Ertrag aus Grundstücksverwaltung 11, Aufwertung 313, Verlust 1932 9992. Sa. 10 316 RM.

Die Bezüge des Vorst. betragen für 1932 1200 RM, die des A.-R. 900 RM.

# Münchener Wohnungsfürsorge, Aktiengesellschaft.

Sitz in München, Ganghoferstraße 75.

**Vorstand:** Vertreter Paul Holzmüller, Bankbeamter Karl Maier.

**Aufsichtsrat:** Stadtoberingenieur August Drähne, Bahnamtmannt Karl Frankenberger, Geschäftsführer Heinz König, Apotheker Franz Meier, Zollassistent Friedrich Jüngling, Kaufmann Heinrich Schnell, Buchdrucker Xaver Hagelmayer, Bauinstallateur Josef Karl, Dipl.-Kaufmann Erwin Vopelius, Bücherrevisor u. Wirtschaftsprüfer August Kleber, Schmiedemeister Franz Brandl, München.

**Gegründet:** 1./12. 1924; eingetr. 27./6. 1925. Gründer sind Baugenossenschaften u. Gewerkschaften. Firma bis 23./6. 1930: Münchener Wohnungsfürsorge u. Baubank A.-G.

**Zweck:** Bau und Betreuung von Kleinwohnungen im eigenen Namen. Die Ges. darf nur die in der Gemeinnützigkeitsverordnung und in der Ausführungsbestimmung bezeichneten Geschäfte betreiben.

**Besitztum:** Die Ges. besitzt drei Häuserblocks an der Pfeufer-, Baumgartner-, Ganghofer- u. Kraelerstraße, Paumann- u. Maronstraße mit 425 Wohnungen.

**Kapital:** 325 000 RM in 425 Nam.-Akt. A und 1200 Nam.-Akt. B zu 200 RM.

Urspr. 100 000 RM in 250 Nam.-Akt. A u. 250 Akt. B zu je 200 RM, übere. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 31./5. 1928 beschloß Erhöh. des A.-K. um 100 000 Reichsmark in 1000 Akt. zu 200 RM. Die G.-V. v. 23./6. 1930 beschloß weitere Kap.-Erhöh. um 50 000 RM durch Ausgabe von 50 Nam.-Akt. A u. 200 Akt. B zu 200 RM. Lt. G.-V. v. 15./4. 1931 Erhöh. um 75 000 RM Akt. B. — Lt. G.-V. v. 19./5. 1932 Umwandl. der Inh.-Akt. B in Nam.-Akt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 14./6. — Stimmrecht: 1 Akt. B = 1 St., 1 Akt. A = 3 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10 % zum R.-F. (bis 50 % des A.-K.); von dem verbleibenden Gewinn erhalten die Aktionäre eine Div. von höchstens 5 %; über die Verwendung des dann noch verbleibenden Reingewinns entscheidet die G.-V. unter Berücksichtigung des gemeinnützigen Charakters des Unternehmens.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Bebaute Grundstücke: a) Neubauten 4 542 358, b) Grund- und Bodenkosten 303 642, Geschäftseinrichtung 1, Hinterleg. für Straßebau 23 402, Bankguthab. 13 407, Sparkassenguthaben 781, Kasse 586, Mietrückstände 500. — Passiva: A.-K. 325 000, gesetzl. Rücklage 32 700, Hilfsrücklage 28 543, Reparaturrücklage 30 000, Hypotheken-Darlehen 4 330 384, langfristige Kreditoren 18 795, Kaution 1000, Schulden an Bauhandwerker 45 000, Rückstell. für Zins. u. Tilg. 45 000, nicht erhobene Div. 2018, Mieterdarlehen 8715, Reingewinn 17 521. Sa. 4 884 678 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Abschreibungen auf: a) bebaute Grundstücke 50 000, b) Hinterlegungskonto 12 628, Geschäftsunkosten 7729, Häuserbetriebskosten 44 332, Häuserinstandsetzungskosten 5978, Zinsen für Hyp. 149 594, do. Mieterdarlehen u. kurzfristige Kreditoren 2701, Mietauffälle 1476, Reingewinn 17 521 (davon gesetzl. Rückl. 2000, Div. 13 000, Reparaturen-Rückl. 2521). — Kredit: Mieten 289 927, Zinsen aus Bank- und Sparkassenguthaben 2100. Sa. 292 027 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 5, 5, 5, 5, 4, 4 % (Div.-Schein 6).

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

# Süddeutsche Terrainaktiengesellschaft.

Sitz in München SO 2, Klenzestraße 16 I.

**Vorstand:** Dir. E. A. Fischer.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Fabrikbes. Otto Strömeyer, Bamberg; Stelly.: Altkonsul Arnold Haefeli, München;

Fabrikbes. Robert Renz, Bamberg; Konsul van Bennekom, Den Haag; Komm.-Rat Karl Frh. v. Michel-Raulino, München.